



Nur noch 17 Exemplare auf der ganzen Welt: Maïke und Guido Hauptmann starten in einem Alvis TB 14 Roadster.

52 Auto-Legenden sind drei Tage im Bayerwald unterwegs

MOTORSPORT Die 550 Kilometer lange Classic Rallye ist bereits zum achten Mal.

VON DANIEL HASLSTEINER

BAD KÖTZTING. Schon kurz vor 15 Uhr füllte sich am Freitag der Veitsplatz mit Publikum. Bei der Bayerwald-Rallye Classic begann die erste Etappe des rund 550 Kilometer langen Motorsport-Wettbewerbs. 52 Automobil-Mythen auf einem Platz sind nicht alltäglich. Vom legendären 911er Porsche bis zum Jaguar XK 140, den Besuchern wurde einiges geboten.

Bereits zum achten Mal findet das vom Bad Kötztinger Automobilclub veranstaltete Rennen statt. Auch dieses Jahr ist Motorsport-Legende und Rallye-Weltmeister Walter Röhrl der Schirmherr. Moderator Michael Hagemann stellte die Schmuckstücke samt Fahrer und Beifahrer jeweils vor.

Um Punkt 15.01 Uhr gab AC-Vorsitzender Stefan Dittrich die Strecke für den ersten Wagen frei. Höchstgeschwindigkeit ist bei dem Rennen nicht gefragt, allerdings müssen bei den Wertungsprüfungen auf der Strecke vorgegebene Zeitlimits eingehalten werden. Die Strecke führte am ersten Tag über das Eck nach Marktbuch und zurück nach Bad Kötzting. Am Samstag geht es vom Jahnplatz nach Tschechien und über Rötz sowie Cham zum Bad Kötztinger Bürgerfest.



Automobilclub-Chef Stefan Dittrich gab die Strecke frei.

Fotos: khf

STADTRUNDKURS BEI RALLYE

Höhepunkt der 8. ADAC-Bayerwald-rallye Classic wird wieder die Zuschauerprüfung in der Bad Kötztinger Innenstadt, um den Preis der Spielbank Bad Kötzting am Samstag ab 17 Uhr sein.

► **Der Sieger** dieser Gleichmäßigkeitsprüfung wird bei der Siegerehrung den Ehrenpreis von Spielbankdirektor Klaus Schleicher in Empfang nehmen können.

► **Route des Stadtrundkurses:** Der Start ist in der Torstraße. Von hier müssen die Teilnehmer an dieser letzten Wertungsprüfung in Richtung Veitsplatz

fahren, dann rechts in die Metzstraße einbiegen und bis zur Bäckerei Josef Kerschler vorfahren, um dann wieder über die Gehringstraße zur Torstraße zu steuern. Die Route muss zweimal durchfahren werden.

► **Zuletzt** führt die Strecke die Gehringstraße hinunter in die Herrenstraße. In der Herrenstraße können die Oldtimer von den Zuschauern hautnah bestaunt werden.

► **Moderator Michael Hagemann** stellt die einzelnen Oldtimervor. (ksm)